

Hinweise zur Umsetzung einer Live-Trainingsstunde per Videokonferenz

Neben den inzwischen zahlreich existierenden produzierten Videos auf YouTube u.ä. Plattformen, ist ein immer größerer Trend hin zu Live-Sportstunden zu verzeichnen. Vereine, Trainer, Referenten und Presenter „gehen“ an einem bestimmten Zeitpunkt online und die ganze Welt kann live zuhause mitmachen (beisw. bei Facebook).

Viele Vereinssportler entdecken immer mehr die sogenannten Videokonferenzen für ihre wöchentliche Sportstunde.

Für Gastgeber:

Als Gastgeber (GG) einer solchen Videokonferenz entscheidet man sich zuerst für ein Onlineportal bzw. eine Software. In diesem Fall wurde Zoom gewählt (siehe auch Datei: Plattformen für Übertragung von (Live-)Videos).

Technisches Equipment:

- PC/ Laptop mit Webcam und Mikrofon (ggfls. extern)
- Optional Beamer, um die Tonqualität zu erhöhen
- Optional separates Mikrofon/ Headset
- Falls gleichzeitig Musik abgespielt werden soll: das Medium und ein Mischpult

Vorgehensweise:

- Benutzerkonto auf www.easymeet24.com oder www.zoom.us anlegen
⇒ GG bekommt „persönliche Meeting-ID“
- GG kann dann „Meetings planen“ ⇒ GG bekommt einen Link, eine Meeting-ID und ein Passwort
- Diese Infos an die TN kommunizieren.

Für Teilnehmer:

Benötigtes Equipment:

- Laptop, Tablet oder Smartphone,
- die App “Zoom” (kostenloser Download)
- den Link für das Meeting.

Vorgehensweise

- den Link öffnen
- dem Meeting beitreten (keine Registrierung notwendig)
- sich einen Namen geben
- Einverständnis mit den Nutzungsbedingungen geben
- Zugriff auf Kamera und Mikrofon geben

Privates Erklärvideo (vom Turn-Klubb zu Hannover):

<https://www.youtube.com/watch?v=RHnMegbptTQ>

Vorteile einer Konferenz im Vergleich zu produzierten Videos oder eines Videos-Streams:

- GG (Trainer, ÜL etc.) spricht TN persönlich an
 - TN sieht vertrautes Gesicht
 - TN fühlt sich in vertrauterer* Umgebung
- GG bekommt Rückmeldung, wie die TN mitmachen.
 - kann persönliche/ individuelle Korrekturen geben
 - Verbindlichkeit für TN auch dabei zu bleiben 😊
- O-Töne/ Rückmeldungen der TN im Nachhinein:
 - Die Vertrautheit der Gesichter fühlt sich gut an.
 - Dankbarkeit, in dieser Zeit der Isolation die anderen zu sehen und zu sehen, dass es ihnen gut geht
 - Die Dankbarkeit/ Wertschätzung dem GG gegenüber war sehr hoch
- Abbruchrate/ Gefahr des Weiter- oder Vorskippens ist bei produzierten Videos hoch

* Wenn der TN sich unwohl fühlt, dass Fremde ihn/ sie beim Sport im eigenen Wohnzimmer beobachten können, ist es jederzeit möglich, die eigene Bild- bzw. Tonübertragung auszuschalten.

